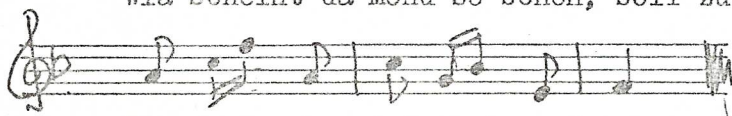




Wie scheint da Mond so schön, soll zu mein Dirnderl gehn, soll zu mein



Dirnderl gehn, daß that aufstehn.

Wie i zum Fensta kimm,  
Mach i a Pfeifferl hin,  
Da liegt mei Schatz darin,  
fragt, wer i bin.

Du sollst as eh verstehn,  
Daß i zu dir will gehn,  
daß i zu dir will gehn,  
Daß'd sollst aufstehn.

O heut i nit aufsteh,  
Mir thut mein Kopf so weh,  
Mir thut mein Kopf so weh,  
Sag dirs don eh .

Wann dir dein Kopf weh thuat,  
So is miß a nit guat,  
Hast gwiss an Buebn bei dir,  
Gsteh du 's nur mir.

Wann i ein bei mir hätt,  
Das war dir a nit recht,  
Thatst mir'n glei aussu treibn,  
Kamst du herein.

Wannst mir'n thatst aussu treim,  
Das that mi a nit gfrein.  
Der Bueb wurd harb auf mi,  
Glaubs sicherli.

Du liebst bald rechts bald links,  
Liebst halt, wost nur hin kimst,  
Du muest a wahri seyn,  
Thust mi nit gfreyn.